MUND-, KIEFER- & GESICHTSCHIRURGIE 01.08.2025

# Editorial 07/08-2025: Fortschritte und Herausforderungen in der MKG-Chirurgie




## Zur Juli/Augustausgabe 2025 | PASSION CHIRURGIE

Die aktuelle Ausgabe der Passion Chirurgie beleuchtet eindrucksvoll die Vielfalt und Komplexität der modernen Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie. Die folgenden Artikel bieten spannende Einblicke in innovative Technologien, bewährte Behandlungsmethoden und internationale humanitäre Einsätze, die das Fachgebiet prägen.

Im ersten Beitrag von Spille, Wiltfang und Wieker wird die Entwicklung der robotischen Supermikrochirurgie in der rekonstruktiven Chirurgie der Kopf-Hals-Region vorgestellt. Die Einführung des Symani® Surgical Systems zeigt, wie technologische Fortschritte die Präzision und Sicherheit bei mikrochirurgischen Eingriffen erhöhen können. Besonders beeindruckend ist die Möglichkeit, Gefäße mit einem Durchmesser von weniger als 0,8 mm sicher zu nähen – ein Meilenstein für die Supermikrochirurgie. Gleichzeitig wird deutlich, dass die Kosten und die steile Lernkurve der Roboterchirurgie Herausforderungen darstellen, die es zu bewältigen gilt.

Der zweite Artikel von Zirk und Scholz widmet sich der patientenspezifischen Implantologie bei ausgeprägter Kieferknochenatrophie. Durch den Einsatz von CAD/CAM-Technologie und additiver Fertigung eröffnen sich neue Möglichkeiten für die Rehabilitation komplexer Fälle ohne Knochenaufbau. Die vorgestellten Fallbeispiele zeigen, wie individuell angepasste subperiostale Implantate eine schnelle und funktionelle Versorgung ermöglichen können. Die Ergebnisse sind vielversprechend, doch bleibt abzuwarten, ob sich diese Methode langfristig als Standard etablieren wird.

Obermeier et al. beleuchten im dritten Beitrag die medikamenten-assoziierte Kiefernekrose (MRONJ) und die bakterielle Osteomyelitis. Die detaillierte Darstellung der Pathogenese, Diagnostik und Therapieansätze unterstreicht die Bedeutung einer interdisziplinären Zusammenarbeit. Besonders hervorzuheben ist die präventive Rolle der zahnärztlichen Betreuung, die entscheidend zur Vermeidung dieser schwerwiegenden Erkrankungen beiträgt.

Abschließend nimmt uns Kreusch mit auf eine bewegende Reise nach Afghanistan, wo er Kinder mit schweren Gesichtsfehlbildungen operierte. Der Bericht zeigt nicht nur die fachliche Expertise, sondern auch die menschliche Seite der MKG-Chirurgie. Trotz schwieriger Bedingungen und kultureller Unterschiede konnte ein Team aus Deutschland erfolgreich Hilfe leisten und Hoffnung schenken. Dieser Einsatz verdeutlicht, wie wichtig internationale Zusammenarbeit und humanitäres Engagement sind.

Die vier Artikel spiegeln die Vielfalt der MKG-Chirurgie wider – von technologischen Innovationen über klinische Herausforderungen bis hin zu globaler Verantwortung. Sie zeigen, dass unser Fachgebiet nicht nur medizinische Expertise erfordert, sondern auch Kreativität, Anpassungsfähigkeit und Empathie. Ich wünsche Ihnen eine inspirierende Lektüre und freue mich auf den Austausch über die spannenden Themen dieser Ausgabe.

*Schneider M: Fortschritte und Herausforderungen in der MKG-Chirurgie. Passion Chirurgie. 2025 Juli/August; 15(07/08): Artikel 01.*

## Autor:in des Artikels



**Matthias Schneider**

Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Plastische Operationen
Fellow of the European Board of Oral and Maxillofacial Surgery, Head and Neck Surgery (FEBOMFS)
Praxis für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
Dresden

Kontakt